

# Inhalt

<b>Vorwort</b> .....	<b>12</b>
<b>Kapitel 1: Vorgeschichte und erste Schritte zur Erneuerung</b> .....	<b>21</b>
Vorgeschichte – das Wunder von 1989 .....	21
Mein Entschluss, beim Aufbau der neuen Ordnung mitzuwirken .....	23
Januar 1991: Das erste frei gewählte Rektorat .....	27
Berufung und Umzug nach Leipzig .....	29
Qualifikation für das Amt .....	31
Studentenvertreter an der Universität Bonn .....	31
Referent des Bundeskulturausschusses der CDU/CSU .....	33
Leiter des Gremienreferats der Max-Planck-Gesellschaft .....	35
Erfahrungen in der Verwaltung und Betreuung von Forschergruppen .....	36
Umgang mit der Personalvertretung .....	37
Mein Bild von der Universität Leipzig .....	38
Die gewöhnlichen Aufgaben eines Universitätskanzlers .....	41
Die besonderen Aufgaben in Leipzig .....	43
Mitverantwortung für bedeutende Werke der Kultur .....	43
Rückwerb eines Teils des früheren Universitätsvermögens .....	43
Sanierung und Verwaltung der Universitätsklinik .....	43
<b>Kapitel 2: Dienstbeginn und Lösung vordringlicher Probleme</b> .....	<b>45</b>
Der erste Tag im neuen Amt .....	45
Karrieristen, Opportunisten und hervorragende Forscher .....	49
Gegenseitiges Vertrauen in den Rektoraten Weiss und Bigl .....	51
Der rechtliche Rahmen der Reform: Die neuen Hochschulgesetze .....	55
Neuordnung der Verwaltung .....	64
Ausarbeitung eines Strukturvorschlags .....	65
Mentor für Verwaltungsprinzipien in der Demokratie .....	66
Grundsätze für den Umgang mit den Mitarbeitern der Verwaltung .....	72

Die Bedeutung von Zuständigkeitsregeln .....	73
Verstöße der Ministerien gegen die Autonomie der Universität .....	74
Der Beginn des Kampfes gegen die SED-Kader an der Universität .....	74
Die vordringlichsten Aufgaben: Harte Entscheidungen .....	78
Sonstige Schließungen und die Zukunft der DHfK .....	80
Gründungsdirektoren und Gründungsdekane aus dem Westen – Professoren neuen Rechts aus dem Osten .....	81
Weitere Strukturveränderungen .....	81
Erhöhter Aufwand für die Personalverwaltung .....	82
Entlassung der Stützen der SED-Diktatur .....	84
Sicherung der Lehre und der Prüfungen .....	85
Raumprobleme, Anmietungen und Tücken veralteter Technik .....	88
Der notwendige umfangreiche Personalabbau .....	91
 <b>Kapitel 3: Die Neuordnung von Fakultäten und Instituten .....</b>	 <b>95</b>
An der Schwelle 1989/90 – Fakultäten, Sektionen und Institute .....	97
Integration der Kirchlichen Hochschule und Neugründung der Theologischen Fakultät .....	99
Schließung der Sektion Rechtswissenschaft; Gründung der Juristenfakultät .....	103
Schließung der Sektion Wirtschaftswissenschaften, der Handelshochschule; Umwandlung der TH Leipzig in eine Fachhochschule; Gründung der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät .....	109
Gesellschaft für Materialforschung und Prüfungsanstalt für das Bauwesen .....	118
Verselbstständigung der Veterinärmedizinischen Fakultät; Schließung der Landwirtschaftlichen Fakultät .....	122
Schließung der Deutschen Hochschule für Körperkultur und Sport; Gründung der Sportwissenschaftlichen Fakultät .....	126
Die Geistes- und Sozialwissenschaften .....	132
Übergreifende Aufgaben der Philosophie in der Gegenwart .....	137
Empfehlungen des Wissenschaftsrats zur Leipziger Philosophie und zu den anderen Geistes- und Sozialwissenschaften .....	139
Fakultät für Geschichte, Kunst und Orientwissenschaften .....	141
Historisches Seminar .....	141
Orient- und die weiteren Regionalwissenschaften .....	143
Kunstwissenschaften .....	146
Institut für Kunstgeschichte .....	146

Geisteswissenschaftliches Zentrum Geschichte und Kultur	
Ostmitteleuropas .....	149
Institut für Kunsterziehung .....	150
Institut für Musikwissenschaft .....	154
Musikwissenschaft und Universitätsmusikdirektor im Mendelssohnhaus ...	156
Institut für Musikpädagogik .....	158
Die Musikpflege an der Universität: Chor und Orchester .....	159
Fakultät für Sozialwissenschaften und Philosophie .....	163
Institut für Philosophie .....	163
Institute für Politikwissenschaft und für Soziologie .....	167
Institut für Kommunikations- und Medienwissenschaft .....	169
Radio Mephisto 97,6 .....	173
Buchwissenschaft und Buchwirtschaft .....	174
Schließung und Neugründung des Deutschen Literaturinstituts .....	177
Die Philologische Fakultät, besonders die Entwicklung des Herder-Instituts ....	180
Schließung der Sektion Erziehungswissenschaft, Integration	
der Pädagogischen Hochschule und des Instituts für Lehrerbildung;	
Gründung der Erziehungswissenschaftlichen Fakultät .....	186
Die Medizinische Fakultät und das Universitätsklinikum .....	191
Die erbärmliche Situation des Klinikums .....	192
Die Situation der Operationssäle und der Dialysestation .....	194
Personelle Erneuerung der Medizinverwaltung .....	194
Zusätzliche Last für zwei Jahre: Verwaltungsdirektor des Klinikums .....	197
Zwänge zur Rationalisierung .....	200
Medizinische Berufsfachschule .....	201
Vom Alltag, Entscheidungen zu treffen .....	202
Negative und besonders positive Erfahrungen mit Mitarbeitern .....	202
Exemplarisch: Der »Fall Schwartz« .....	205
Begutachtung durch den Wissenschaftsrat .....	211
Der Versuch, die Leipziger Universitätsmedizin zu privatisieren .....	213
Wulfdieter Schöpp – endlich ein neuer Verwaltungsdirektor .....	219
Trennung des Klinikums von der Medizinischen Fakultät und Universität ..	220
Eine neuer Klinikvorstand gegen das Votum der Universität .....	222
Die planerische Vorbereitung für die Erneuerung der Gebäude .....	224
Verfügungsgebäude für die Bauphase, Dialyse und Notaufnahme .....	225
Anbau von zwei Operationssälen an das Bettenhochhaus .....	229
Änderungen in den Bauprioritäten .....	232
Streit mit dem Klinikvorstand – langwierige Disziplinarverfahren .....	235
Rüge des Datenschutzbeauftragten für das Wissenschaftsministerium .....	241

<b>Kapitel 4: Forschen, Lehren und Studieren</b>	<b>245</b>
Aufgabe und Praxis zweckfreier Grundlagenforschung	245
Aufnahme in die Deutsche Forschungsgemeinschaft	249
Innovationskolleg »Chemisches Signal und biologische Antwort«	251
Fortsetzung und Wiederaufnahme früherer Forschungen	253
Erneuerung der apparativen Ausstattung	254
Das interdisziplinäre Zentrum für klinische Studien	257
Weltrekord mit der Hochenergie-Ionen-Nanosonde »Lipsion«	257
Diffusionsforschung	258
Die Neuordnung des Studiums	259
Freier Hochschulzugang und Numerus clausus	260
Festlegung neuer Curricula	260
Bologna-Reform – (wieder) ein Schritt in die falsche Richtung	262
Veränderung des Umgangsstils im Rektoratskollegium	268
 <b>Kapitel 5: Das Ringen um die enteigneten Universitätsimmobilien</b>	 <b>273</b>
Die Finanzierung der Universität bis zum Jahr 1830	274
Trotz der Staatsfinanzierung behält die Universität ihre Immobilien	277
Streit um das »Stiftungseigentum«	277
Das Krochhochhaus und seine Nutzung durch die Universität	283
Kampf um das Grundstück Petersstraße 36 – Neubau des Juridicum	289
Grundsatzstreit über das Körperschaftsvermögen	307
Verkauf des Universitätshochhauses – die Regierung bricht das Recht	309
Brand in einem Aufzugsschacht	312
Der Vergleich über das Immobilieneigentum	315
Die Rettung der Moritzbastei	317
Der Auszug aus dem Hochhaus im Jahr 1998	321
Umzug in die ehemalige Stasi-Zentrale?	323
Ein Brief an die Mitarbeiter	324
Einmietung im »Thüringer Hof« und weitere Zwischenanmietungen	327
Campus Augustusplatz – »Neues Augusteum« und »Paulinum«	330
Bruch mit der diktatorischen Vergangenheit – auch an der Fassade	331
Originalgetreuer Wiederaufbau oder moderner Neubau der Paulinerkirche?	335
Die künstlerische Installation »Paulinerkirche«	339
Die Sicherung der steinernen Epitaphien	340

Die Rolle des Paulinervereins .....	341
Die »gemeinsame Erklärung« über den Immobilienkompromiss .....	343
Änderung der Regierungsposition zur »Pauliner-Frage« .....	344
Bauplanung am Augustusplatz .....	345

## **Kapitel 6: Vernetzung mit dem wissenschaftlichen Umfeld ..... 353**

Das Institut für Geographie und das Leibniz-Institut für Länderkunde .....	354
Die Gründung von drei Max-Planck-Instituten .....	355
MPI für Neuropsychologische Forschung .....	356
MPI für evolutionäre Anthropologie .....	359
MPI für Mathematik in den Naturwissenschaften .....	361
Biocity – Universitätsinstitute und Gründerzentrum .....	363
Kooperation mit der Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur .....	364
Die beiden Leipziger Privathochschulen .....	364
Die beiden Leipziger Kunsthochschulen .....	365
Sächsische Akademie der Wissenschaften zu Leipzig .....	365

## **Kapitel 7: Planen und Bauen ..... 369**

Prognose der Studentenzahlen als Voraussetzung der Bauplanung .....	370
Auswirkungen des Planstellenabbaus auf die Gebäudeplanung .....	372
Konsequenzen aus den Eckpunkten der Zielplanungskommissionen .....	373
Restaurieren, Sanieren und Umbauen .....	374
Das Verhältnis zum Staatlichen Liegenschaftsamt .....	375
Ohne Kosten für Provisorien geht es nicht .....	376
Der Bauunterhalt und die unsinnige Zuständigkeitsregelung dafür .....	377
Das Erbe der DDR-Infrastrukturpolitik .....	381
Das Kältewerk – ein besonders schlimmer Schildbürgerstreich .....	381
Niederlagen und Erfolge .....	385

<b>Kapitel 8: Die Sammlungen</b>	<b>387</b>
Die Universitätsbibliothek	387
Der Wiederaufbau der »Albertina«	390
Bauvorbereitungen	392
Erneute Rettung der mittelalterlichen Fresken des Paulinerklosters	395
Das einschichtige Bibliothekssystem	396
Bemühungen, Kriegsbeute der Roten Armee zurückzuerhalten	397
Von der Grundsteinlegung bis zur Fertigstellung	398
Die Kustodie der Kunstsammlung	399
Herausragende Ausstellungen	405
Streit über die Befugnisse	407
Die Studiensammlung im Rektoratsgebäude	409
Die Limacon-Stiftung	411
Rudolf Hiller von Gaertringen – neuer Leiter der Kustodie	413
Die drei Universitätsmuseen	414
Das Antikenmuseum	415
Ägyptisches Museum »Georg Steindorff«	417
Das Musikinstrumentenmuseum	419
Der Beginn der naturwissenschaftlichen Sammlungen	422
Das Karl-Sudhoff-Institut für Geschichte der Medizin und der Naturwissenschaften	423
Das Universitätsarchiv	427
Der Nachlass von Theodor Litt kommt an die Universität Leipzig	430
 <b>Kapitel 9: Fazit</b>	 <b>437</b>
Bezüge zur Geschichte der Universität	437
Keine Rückkehr zur alten Struktur	438
Verlust der herausgehobenen Stellung als »Landesuniversität«	438
Die größten Lasten der Erneuerung	439
Die erreichten Ziele	440
Neue Fragen – alte Probleme?	441

<b>Kapitel 10: Epilog – Abschied vom Amt – Aufbruch und Ankunft</b>	<b>445</b>
<b>Anhang</b>	<b>453</b>
Der Autor – eine biografische Skizze	453
Einige wichtige Mitarbeiter, Wegbegleiter aus Kirche, öffentlichem Leben und Wirtschaft	468
Maritta Hagendorf	469
Silke Thalheim	471
Nicola Klöß	472
Bärbel Köhler	474
Barbara Robiné	475
Bärbel Balzer	476
Angelika Dunkel	477
Fritz König	478
Uwe Löser	479
Friedrich Plümer	480
Wolfgang Engel	481
Klaus Joseph	482
Svend Poller	482
Volker Schulte	484
Gerald Wiemers	485
Wolfgang Unger	486
Weitere Wegbegleiter	487
Martin Petzoldt	487
Johannes Richter	488
Friedrich Magirius	488
Hinrich Lehmann-Grube	489
Wolfgang Tiefensee	490
Christoph Krummacher	491
Klaus Steinbock	491
Klaus G. Saur	492
Uwe Spaniol	493
Gerhardt Wolff	494
Knut Löschke	494
<b>Register – Personen und Institutionen</b>	<b>496</b>